

PRESSEINFORMATION

Blitzbericht zur «AQUA Suisse 2023» in Zürich - mit einer erfreulichen Zwischenbilanz

«AQUA Suisse 2023» begeisterte erneut Schweizer Wasserwirtschaft

Die Fachmesse «AQUA Suisse 2023», die dieses Jahr zum zweiten Mal stattfand, ist zu Ende. Als Messequartett zusammen mit der «maintenance Schweiz» und der «PUMPS & VALVES Zürich», dem Partner-Event «flow» sowie rund 252 ausstellenden Unternehmen, Verbänden und Premiumpartnern schloss der führende Schweizer Branchenevent mit 3'569 zufriedenen Fachbesucherinnen und Fachbesuchern seine Pforten. Diverse Vertreter der Schweizer Wasserwirtschaft präsentierten auf ihren vollen Ständen und der gut besuchten «AQUAtalks»-Vortragsbühne die neuesten Trends. In motivierenden Fachgesprächen teilten sie ihr wertvolles Fachwissen mit den Besucherinnen und Besuchern - für die Aussteller gab es gute Leads.

Reinach/Zürich, 27. Oktober 2023

Die «AQUA Suisse», die am 25. und 26. Oktober in Zürich stattfand, zog im Messequartett gemeinsam mit der «PUMPS & VALVES Zürich», der neuen Partnerveranstaltung «flow» und der «maintenance Schweiz 2023» 3'569 Fachbesucherinnen und Fachbesucher aus der ganzen Schweiz und dem nahen Ausland an.

Auftakt: «CEO-Night» mit Persönlichkeiten aus Politik, Verbänden und Firmen
Bereits am Vorabend der «AQUA Suisse 2023» fand eine «CEO-Night» mit führenden Persönlichkeiten aus Politik, Verbänden und Firmen statt. Hierbei betonte man die Bedeutung dieser Fachmesse für die Schweizer Wasser- und Abwasserbranche und kam in Key Notes und Präsentationen auf die Relevanz dieser bedeutenden Schweizer Wirtschaftsbranche und ihre Herausforderungen zu sprechen:

Michael Baumer, Stadtrat des Departements Industrielle Betriebe, sagte in seiner eröffnenden Key Note: «Wasser ist eine kostbare Ressource, um die wir uns kümmern müssen. Sie ist aber auch eine zentrale Infrastruktur, eine ‹Lebensader›, die wir instand halten und laufend weiterentwickeln müssen, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Bevölkerungswachstum, Klimawandel und Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft erhöhen die Ansprüche an diese zentrale Infrastruktur. Deshalb braucht es einerseits Investitionen in die Infrastruktur, andererseits muss die Sicherheit der Anlagen gewährleistet sein. Als Vorsteher der Industriellen Betriebe der Stadt Zürich setze ich mich mit aller Kraft dafür ein, die nachhaltige Transformation der Wasserversorgung voranzutreiben und einen Beitrag zu leisten, damit Zürich ein lebenswerter und erfolgreicher Standort ist und bleibt.»

Christos Bräunle, Leiter Kommunikation & Verlag SVGW Fachverband für Wasser, Gas und Wärme:

«Durch den Klimawandel steigt der Druck auf die Wasserressourcen weiter an und das Wassermanagement gewinnt zunehmend an Bedeutung. Als führender Fachverband für Wasser, Gas und Wärme schätzt der SVGW die ‘AQUA Suisse’ als wertvolle Plattform für den Erfahrungsaustausch zur Zukunft der Trinkwasserversorgung in der Schweiz.»

Stefan Voegele, Head of Cluster von Easyfairs Switzerland, zeigte sich sehr zufrieden mit dem Erfolg der Messe und betonte an der Pressekonferenz: «Die AQUA Suisse 2023 war eine spannende, fokussierte Messe, die das Beste aus der Wasserwirtschaft und verwandten Branchen präsentierte und wichtige Lösungen für die aktuellen Herausforderungen in den Fokus rückte. Es war eine gut besuchte Veranstaltung von Fachleuten für Fachleute. Die Gespräche mit den Ausstellern waren durchwegs positiv und das Gesamtkonzept überzeugt. Das themenübergreifende Networking des Messequartetts sorgte für zufriedene Aussteller und begeisterte die Besucherinnen und Besucher.»

Themenvielfalt mit «AQUAtalks», «Médaille d'eau» und «smart data forum»

Zum Erfolg dieser zweiten Messeauflage trugen auch in diesem Jahr wieder weitere Verbände und Partner dank ihrer spannenden Themenvielfalt bei. Die Vortragsreihe «AQUAtalks» bot spannende Einblicke in aktuelle Themen und Trends. Ein weiterer Höhepunkt war die Verleihung der «Médaille d'eau». «Die Energieauszeichnung "Médaille d'eau" wurde in Zürich anlässlich der 'AQUA Suisse' 2023 an 20 Abwasserreinigungsanlagen in der Schweiz verliehen. Mit dieser Auszeichnung werden Betreiber für ihre Bemühungen um Energieeffizienz, die Produktion erneuerbarer Energien und die Reduzierung von Treibhausgasemissionen belohnt.»

Messeübergreifend fand 2023 erstmals das «smart data forum» statt, das mit Top-Referentinnen und -Referenten vielfältige Vorträge zum Thema Nachhaltigkeit fokussierte und ebenfalls gut besucht war.

Insgesamt bot die «AQUA Suisse 2023» einen umfassenden Überblick über die aktuellen Entwicklungen und Innovationen in der Wasser- und Gasbranche. Die Veranstaltung diente als wertvoller Treffpunkt für Entscheidungsträger und Fachleute, die hier innovative Produkte und Lösungen kennenlernten, Best Practices austauschen und ihr Netzwerk erweitern konnten.

Erste Ausstellerstatements zur Fachmesse:

Fabienne Wild, Mitglied der Geschäftsleitung/Leitung Marketing & Kommunikation, Wild Armaturen AG:

«Die 'AQUA Suisse' ist unter den Fachmessen sehr innovativ und modern. Ich schätze die digitalen Lösungen, welche Prozesse sehr viel effizienter machen und die tolle Medienarbeit. Die 'AQUA Suisse' schafft es für unsere Branche aktuelle, relevante Themen und Aussteller zusammenzubringen, die gespannt auf die Inhalte blicken lassen.»

Christos Bräunle, Leiter Kommunikation & Verlag SVGW Fachverband für Wasser, Gas und Wärme:

«Als führender Fachverband für Wasser, Gas und Wärme schätzt der SVGW die ‘AQUA Suisse’ als wertvolle Plattform für den Erfahrungsaustausch zur Zukunft der Trinkwasserversorgung in der Schweiz.»

Walter Meier, Leiter Produkt Management, Hawle Armaturen AG

«Das Motto der Firma Hawle lautet ‘Qualität, die verbindet’ und gilt für alles, was Hawle herstellt und verkauft. An der Fachmesse ‘AQUA Suisse 2023’ lag unser Fokus auf der Überwachung der Wasserqualität mit Sonden und der Überwachung von Hydranten.»

Stephanie Herold, Leiterin Kompetenz-Center Projektgeschäft, Hoval AG:

«Die Präsentationen der Produkte und Lösungen der Hoval AG lagen im Bereich Fernwärme und Fernkälte. Die gebotene Möglichkeit fürs Netzwerken mit den Energieversorgern und den Gemeindeverantwortlichen im Themenbereich der Energietransformation am Partnerevent <flow> zusammen mit der <AQUA Suisse> 2023 bzw. mit dem <Messequartett> ist für uns optimal.»

Thomas Lüthy, Leiter Vertrieb Schweiz, GWF AG:

«Der Fokus der GWF AG an der ‘AQUA Suisse’ 2023 wurde unter den vier Themen Zukunftsfähig, Innovativ, Partnerschaftlich und Nachhaltig präsentiert. Die GWF AG hat mit Begeisterung an der ‘AQUA Suisse’ 2023 teilgenommen, da sie DIE Leitmesse in diesem Bereich ist und wir uns hier unseren bestehenden und neuen Kunden und Partnern mit unserem breiten Produktportfolio in den Anwendungen Wasser, Abwasser, Wärmetechnik, Gaswirtschaft und Industrie präsentieren können.»

Jules Graber, CEO, ROMAG group:

«Auf der diesjährigen ‘AQUA Suisse’ haben wir in Kooperation mit den Firmen Wild Armaturen AG und Düker Group unseren neuen Hydranten ‘Nr. 1’ vorgestellt. Die ‘AQUA Suisse’ bot uns als Aussteller eine optimale Plattform, um innovative Lösungen zu präsentieren und im persönlichen Gespräch mit den Besuchern mögliche Lösungsansätze oder bereits konkrete Projekte zu diskutieren.»

Terrence Wirth, Marketingleiter/Produktmanager STEBATEC AG:

«An der ‘AQUA Suisse’ 2023 setzte STEBATEC den Fokus auf ‘Smart-Autark’. Wir zeigten neue Lösungen für den Betrieb von Anlagen in der Siedlungsentwässerung, die über keine Stromversorgung verfügen oder in Knappheitssituationen ohne Strom auskommen müssen.»

Die Organisatoren bedanken sich bei allen Ausstellern, Partnern und Besuchern für ihre Teilnahme und ihr Engagement und freuen sich auf die nächste Ausgabe der «AQUA Suisse», welche vom 26. - 27. November 2025 wieder in Zürich stattfinden wird. Weitere Informationen zur Messe und zukünftigen Veranstaltungen finden Sie auf der offiziellen Website:

www.aqua-suisse-zuerich.ch

(7922 Zeichen)

Informationen über Easyfairs

Easyfairs organisiert und veranstaltet Events, **die Communities unter dem Motto «Visit the future» zusammenbringen.**

Wir organisieren derzeit 200 Events in 14 Ländern (Algerien, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Niederlande, Norwegen, Portugal, Spanien, Schweden, Schweiz und Grossbritannien) und betreiben acht eigene Messegelände in Belgien, den Niederlanden und Schweden (Antwerpen, Gent, Mechelen-Brüssel Nord, Namur, Gorinchem, Hardenberg, Malmö und Stockholm).

In der D-A-CH-Region organisiert Easyfairs u.a. die all about automation, die KPA Kunststoff Produkte Aktuell, KUTENO, AQUA Suisse, die EMPACK, die FMB, die LOGISTICS & AUTOMATION, die maintenance, die PUMPS & VALVES, die RECYCLING-TECHNIK und die SOLIDS.

Unser Ziel ist es, das Geschäftsleben unserer Kunden zu vereinfachen und den Return on Investment für professionelle Communities durch unsere All-in-Formate, fortschrittliche Technologien und einen kundenzentrierten Ansatz zu erhöhen.

Unsere digitalen Formate und Initiativen bieten unseren Communities hervorragende Möglichkeiten, **sich effektiv zu vernetzen und das ganze Jahr über Geschäfte zu machen.** Wir hören auf unsere Communities, um überzeugende Online-Formate zu schaffen, die zu ihren sich ständig weiterentwickelnden Bedürfnissen passen.

Die Easyfairs Gruppe beschäftigt 700 hochengagierte Talente, setzt die besten Marketing- und Technologie-Tools ein und entwickelt Marken mit einer starken Anziehungskraft für unsere Stakeholder.

Im Jahr 2023 verlieh Deloitte Easyfairs zum fünften Mal in Folge den Status «Best Managed Company».

Easyfairs ist stolz darauf, laut der jährlichen AMR-Rangliste zu den 20 besten Messeveranstaltern der Welt zu gehören.

«Visit the future» gemeinsam mit Easyfairs und erfahren Sie mehr auf www.easyfairs.com

Für weitere Information:

Kontakt Easyfairs Switzerland

Winnie Koch
Event Content Manager
Kägenstrasse 17
CH-4153 Reinach
+41 (0)61 228 10 08
winnie.koch@easyfairs.com

Kontakt INOVERIS

Markus Frutig
Geschäftsführer INOVERIS
Bernstrasse 55
CH-8952 Schlieren
+41 (0)44 552 43 00
m.frutig@inoveris.ch